

# Schule zum Anfassen und Mitmachen

## Tag der offenen Schule an der GSS Leutkirch

LEUTKIRCH - Was Schule alles sein kann, erfuhren Besucher am Samstag, den 3. Februar, am Tag der offenen Schule der GSS Leutkirch. In der Aula fanden von 10 bis 16 Uhr abwechslungsreiche Programmpunkte zur Unterhaltung statt mit Klaviermusik, Auftritten der Schüler-Lehrerband, Poetry-Slam, Comedy und Theater.

Für das leibliche Wohl war mit Kaffee und Kuchen, einem Foodtruck, einer Jurte mit Feuerpf und Speisen aus aller Welt im internationalen Café ebenfalls gesorgt. Daneben öffnete die Schule ihre Türen aber auch in den verschiedenen Ausbildungsbereichen und Abteilungen und ermöglichte einen Blick hinter ihre Kulissen.

So zum Beispiel die hochmodern eingerichteten Pflegelabore der Abteilung Pflege mit Krankenhausbetten, computeranimierten Dummies und allem was für die Diagnostik, Behandlung, Pflege und Lebensbegleitung in der Pflege benötigt wird. Während des Unterrichtsalltags lernen hier Schüler der Pflegeschule den Umgang mit Patienten und Bewohnern von Pflegeheimen und üben zahlreiche medizinische und pflegerische Szenarien



Beim Tag der offenen Schule gibt es viele interessante Einblicke.

FOTO: GSS

ein. Besucher konnten sich von den Pflegeschülern ihren Blutdruck messen lassen und weitere Pflegemaßnahmen beobachten. Besonderes Interesse weckten auch die voll digitalisierten Pflegepuppen der GSS.

Nicht weniger technisch und ebenso interessant gestaltete sich die Vorstellung des Bereichs KFZ, Metall- und Bautechnik. In den neu renovierten Werkstätten konnten nicht nur die neuesten Maschinen aus den Bereichen Metallbau und Industriemechanik besichtigt werden. An der Biege-

maschine legten die Besucher auch selbst Hand an und stellten aus einem Metallstreifen ihren eigenen Stifthalter oder Kleiderhaken her. Einen Einblick in den fachpraktischen Teil der Ausbildung im Berufsfeld Kraftfahrzeugmechanik konnte man in den KFZ-Werkstätten gewinnen.

Der Bereich Sozialpädagogik ermöglichte ein Eintauchen in die Bereiche Erlebnispädagogik, Motorik und Kreativität. Hier hatten angehende Erzieher viel für Groß und Klein vorbereitet. So konnten die Kleineren sich in der

Turnhalle der GSS beim Erlebnisparcours austoben, während die etwas Älteren ihre Geschicklichkeit als Ninja Warriors auf der Slack-Line unter Beweis stellten oder im Escape-Room knifflige Rätsel lösten.

Das berufliche Gymnasium, an dem in den Bereichen Soziales und Technik die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangt werden kann, hatte ebenfalls viele Dinge zum Anschauen, Anfassen und Mitmachen vorbereitet. Neben einer Zeitreise durch die Computertechnik der letzten 50 Jahre, Experimentierstationen für Mikrocontroller, einem 3D-Drucker und einer Fotobox sorgten Angebote zum kreativen Malen, Kinderschminken, Upcycling und zur T-Shirt-Gestaltung und eine Ausstellung zu Pädagogik und Psychologie auch in diesem Bereich für einen kurzweiligen Tag voll neuer Einblicke.

Anmeldungen zum Beruflichen Gymnasium und zum Berufskolleg Sozialpädagogik sind über das online-Portal [www.bewo.kultus-bw.de](http://www.bewo.kultus-bw.de) und für die ein- und zweijährigen Berufsfachschulen direkt an der Schule bis 1. März 2024 möglich.

Weitere Informationen unter [www.gss-leutkirch.de](http://www.gss-leutkirch.de).